

GeoTHERM: Fachschule für Technik zur Messe präsent



Foto: BSZ „Julius Weisbach“

„Wir stellen aus!“ – Unter diesem Motto beteiligte sich die Fachschule für Technik am Beruflichen Schulzentrum (BSZ) „Julius Weisbach“ in Freiberg erstmalig an Europas größter Fachmesse für Geothermie. Die Fachmesse mit Kongress wurde Anfang März zum sechsten Mal von der Messe Offenburg veranstaltet und bot ein Gipfeltreffen der Geothermie. 174 Aussteller aus zwölf Nationen präsentierten Bohrgeräte, Erd-

wärmesonden, Verfüllmaterialien, Arbeitsmaschinen bis hin zu Planungsleistungen.

Zu den Fachbesuchern der GeoTHERM zählen Architekten, Ingenieure und Planer, Handwerker und Bauträger, Geologen und Brunnenbauer, Betreiber und Investoren sowie Vertreter der Geothermie- und Bohrindustrie, Kommunen und Verwaltungen, Energieversorger und Stadtwerke,

Wissenschaft und Forschung. Interessante und notwendige Ausbildung, begehrte Absolventen – das sind Meinungen der Fachbesucher zum Ausbildungsprofil des BSZ in Freiberg. Auf die Fragen bezüglich einer Unterstützung der Schuleinrichtung ideell wie materiell von Seiten der Wirtschaft konnten auch durch die Messeteilnahme erste positive Ansätze verzeichnet werden. „Investition in die Bildung“ muss spürbar werden.